

Vierkirchen Aktuell



Esterhofen | Giebing | Gramling | Jedenhofen | Milbertshofen |
Pasenbach | Ramelsbach | Rettenbach | Vierkirchen | Wiedenhöfe



Foto: Gemeinde Vierkirchen

August/September
2023

Seite

Vorwort 2

Rathaus/
Gemeinde 3

Jugend 11

Schule 12

Kindergarten 13

Termine 14

vhs 15

Asyl 17

Kirche 18

Vereine 21

Verschiedenes 42

Notdienste 44

Redaktionsschluss
für die
Oktober/November-
Ausgabe:
20. September 2023

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

durch die hochsommerlichen Temperaturen erfreut sich unser Naturbad auch in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit. Die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gewährleisten wieder einen reibungslosen Ablauf. Ein großes Dankeschön für die vielen Stunden eurer Freizeit, die ihr für das Bad opfert.

Auch viele Veranstaltungen fanden wieder unter großen Einsatz der Ehrenamtlichen in den Vereinen statt, wie zum Beispiel das Hallenfest in Pasenbach, die Grillfeste der Feuerwehren, die Serenade des Musikvereins, das traditionelle Pfarrfest sowie viele interne Sommerfeste. Diese Bereitschaft und dieser Zusammenhalt machen Vierkirchen so lebens- und liebenswert, dafür ein herzliches Dankeschön!

Im August und September freue ich mich u.a. auf die Dorffeste Pasenbach und Vierkirchen. Ein besonderer Anlass wird auch wieder der große Seniorennachmittag der Gemeinde voraussichtlich am 22. September 2023 sein, zu dem alle Vierkirchnerinnen und Vierkirchner, die 65 und älter sind, ins Sportheim eingeladen werden. Die Einladungen erfolgen Mitte August. Wir hoffen, dass bis dahin ein neuer Wirt für das Sportheim gefunden wurde.

Aus den Gemeinderatssitzungen ist zu berichten, dass sich das Gremium unter anderem auf eine Richtlinie zum Thema SoBoN geeinigt hat. In Zusammenarbeit mit der uns beratenden Rechtsanwaltskanzlei wurde ein entsprechender Grundsatzbeschluss für die kooperative Sicherung bezahlbaren Wohnraums erarbeitet.

Ziel war unter anderem, grundsätzliche Werte, die künftig zur Baulandentwicklung herangezogen werden, festzulegen. Im Grundsatzbeschluss wurde nun verankert, dass bei allen Baugebieten, bei denen bereits ein Aufstellungsbeschluss gefasst ist, die verhandelten 25% weiter bestehen sollen. Bei Baugebieten, bei denen ein Einleitungsbeschluss gefasst wurde, sollen 40% gelten und bei allen neu zu entwickelnden Bebauungsplänen werden 50% als Zwischenerwerb für die Gemeinde festgesetzt.

Die Teilnahme am Stadtradeln übertraf in diesem Jahr alle Erwartungen. Herzlichen Dank all denjenigen, die teilgenommen haben und viele Kilometer für den Klimaschutz „erradelten“ (Bericht in dieser Ausgabe).

Ich darf Ihnen allen eine schöne und erholsame Sommer- und Urlaubszeit wünschen. Den Kindern wünsche ich erlebnisreiche Ferien.



Harald Dirlenbach
Erster Bürgermeister



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Vierkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Gem. Vierkirchen Schulweg 1, 85256 Vierkirchen,
Tel. 08139 9314 - 0, www.vierkirchen.de
Auflage: 2.200 Exemplare
Redaktion: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH
Satz/Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH
Handwerkerstr. 5, 85258 Weichs

Das „**Vierkirchen Aktuell**“ erscheint alle zwei Monate und wird in Vierkirchen vom Herausgeber kostenlos ausgegeben. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der Autoren und stellen nicht in jedem Falle die Meinung des Herausgebers dar. Aus Datenschutzgründen weisen wir darauf hin, dass wir davon ausgehen, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt. Texte der Gemeinde Vierkirchen stehen außer Verantwortung der Redaktion. Der Nachdruck von Texten und gestalteten Anzeigen ist, auch auszugsweise, nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung gestattet.

Dankeschön an die ehrenamtlichen Helfer der Grundschule Vierkirchen

Wie jedes Jahr erhielten die Schülerlotsen und Lesepaten, die ehrenamtlich an der Grundschule Vierkirchen ihren Dienst versehen, ein kleines Dankeschön der Gemeinde. Viele Helfer waren der Einladung des Bürgermeisters Harald Dirlenbach in den Biergarten „Zum Bräu“ gefolgt. Zur Begrüßung bedankte sich der Gemeindechef nochmals recht herzlich für die geleistete Arbeit und machte alle darauf aufmerksam, wie wichtig z.B. der Schülerlotse ist. Aus seiner Tätigkeit bei der Polizei seien ihm sehr viele Unfälle bekannt, die ausgerechnet am Zebrastreifen passieren. Denn die Schüler betrachten den Überweg als sicher „weil es ja ein Zebrastreifen ist“, lassen die gewohnte Aufmerksamkeit vermissen und manche Autofahrer übersehen die Situation einfach. Gerade in unserer Zeit, in der die Anforderungen an die Kinder immer mehr werden, bleibt die „Lesestunde“ in der Klasse

eher die Ausnahme und so sind die Paten, die sich Zeit nehmen, für die Buben und Mädchen wichtig. Mit einem kleinen Geschenk bedankte sich Bürgermeister Dirlenbach auch bei Anita Meinel, die den Schülerlotsendienst schon seit Jahren organisiert. Nachdem das Wetter hielt, was es versprochen hatte, wurde es ein langer Abend im Biergarten mit dem Austausch so mancher Anekdoten die die Erwachsenen mit den Kindern erlebt hatten.



Die Landtags- und Bezirkswahl – kurz erklärt

Am 08.10.2023 findet in Bayern die Landtags- und Bezirkswahl statt.

Sie stellen sich die Frage, ob sie überhaupt zur Wahl gehen? Hier ein paar Gründe warum sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen sollten: In etlichen Ländern ist eine demokratische Wahl nicht selbstverständlich. Das Recht zur Mitbestimmung ist ein Privileg, das man nutzen sollte. Geht man selbst nicht wählen, entscheiden die Stimmen der anderen über das Wahlergebnis.

Mit einer abgegebenen Stimme beeinflusst man aktiv die Politik in Bayern und bestimmt ihre Richtung mit.

Eine hohe Wahlbeteiligung erschwert es extremistischen Parteien, einen größeren Einfluss in der Politik zu bekommen.

In Deutschland ist jede/r Bürger/in zur Wahl des Landtags und des Bezirkstags berechtigt, der/die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und das 18. Lebensjahr vollendet hat, wer seit mindestens drei Monaten den Wohnsitz (bei mehreren Wohnsitzen den Hauptwohnsitz) in Bayern bzw. im Bezirk hat und nicht durch eine gerichtliche Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen ist.

Bei der Landtagswahl werden die Abgeordneten auf die Dauer von fünf Jahren nach einem verbesserten Verhältniswahlrecht gewählt.

Darunter versteht man, dass die 180 Abgeordneten des Bayerischen Landtags als Abgeordnete ihres Stimmkreises direkt oder über die Wahlkreislisten gewählt werden.

Alle Regionen Bayerns sind im Landtag vertreten. Gewählt wird in Wahlkreisen und kleineren Einheiten, den Stimmkreisen.

Die Wahlkreise setzen sich aus den sieben Regierungsbezirke zusammen: Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Schwaben.

Da der Bayerische Landtag nach einem verbesserten Verhältniswahlrecht gewählt wird, hat jede Wählerin und jeder Wähler zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählt man eine Direktkandidatin oder einen Direktkandidaten aus dem Stimmkreis. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Es genügt die einfache

Mehrheit.

Die Zweitstimme ermöglicht die Wahl einer Kandidatin oder eines Kandidaten der Wahlkreisliste. Bei der Wahl ist man nicht an die von der Partei vorgegebene Reihenfolge auf der Kandidatenliste gebunden, sondern man kann selbst entscheiden, bei welchem Namen man ein Kreuz setzt. Eine Stimme für eine Person auf der Liste ist gleichzeitig eine Stimme für deren Partei bzw. Wählergruppe.

Der Bayerische Landtag ist die gewählte Vertretung der bayerischen Bürgerinnen und Bürger. Die Landtagsabgeordneten verabschieden Gesetze, wählen die Ministerpräsidentin oder den Ministerpräsidenten und sie entscheiden über die Regierungsglieder.

Sie kontrollieren die Exekutive und verabschieden den Haushalt des Freistaats. Die Abgeordneten sind Ansprechpersonen für die Bürgerinnen und Bürger.

Die wesentlichen Aufgaben des Bayerischen Landtags sind:

- Bildung der obersten Staatsorgane,
- Gesetzgebung,
- Verabschiedung des Haushalts,
- Kontrolle der Staatsregierung

Die Größe des Bezirkstags entspricht der Anzahl der Abgeordneten, die im jeweiligen Wahlkreis (=Bezirk) für den Bayerischen Landtag gewählt werden: also 180 Bezirksrätinnen und Bezirkräte; so heißen die ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Bezirkstags.

Die Wahl der Abgeordneten des Bezirks erfolgt nach den gleichen Grundsätzen wie die Wahl der Abgeordneten des Landtags. Jede und jeder im Bezirk Wahlberechtigte hat zwei Stimmen: eine für die Direktkandidatinnen und -kandidaten sowie eine für die Listen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. September 2023

Wegweiser für die Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

Die Wahlbenachrichtigungsbriefe werden zu gegebener Zeit zugestellt. Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro.

Auf der Vorderseite der Wahlbenachrichtigung steht, wann die Wahl stattfindet und wo Sie wählen können.

Wer am Wahltag seit mindestens drei Monaten in Bayern, **aber noch keine drei Monate im selben Regierungsbezirk** wohnt (Hauptwohnsitz), darf nur an der Landtagswahl, **nicht an der Bezirkswahl** teilnehmen. Der Wahlschein ist entsprechend gekennzeichnet. In diesem Fall werden nur die Unterlagen für die **Landtagswahl** ausgegeben bzw. zugesandt.

So können Sie an den Wahlen teilnehmen:

- 1) Sie begeben sich zu Ihrem Wahllokal, das Ihnen auf der Wahlbenachrichtigung zugewiesen ist (Urnenwahl); **bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung, Ihren Personalausweis oder Ihren Reisepass mit.**
- 2) gegen **Abgabe des Wahlscheins** und unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses **durch Stimmabgabe** in einem **beliebigen Wahlraum** des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises
- 3) gegen **Einsendung des Wahlscheins** und der Stimmzettel an die Gemeinde **durch Briefwahl.**

Sie dürfen Ihr **Stimmrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder ein solche Tat versucht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 StGB mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Sie möchten Briefwahl beantragen?

Beantragen Sie im Bürgerbüro einen Wahlschein:

- Online (nutzen Sie den QR-Code auf Ihrer Wahlbenachrichtigung; hier werden die Antragsdaten bereits für Sie vorausgefüllt); oder

direkt über unsere Homepage

- schriftlich mit der amtlichen Wahlbenachrichtigung (Rückseite),

Danach senden wir Ihnen Ihre Wahlunterlagen zu.

Inhalt des Kuverts:

- Wahlschein für die Landtags- und Bezirkswahl
- Merkblatt für die Briefwahl

für beide Wahlen

- einen **roten** Wahlbriefumschlag für die Landtags- und Bezirkswahl

für die Landtagswahl

- zwei weiße Stimmzettel (groß und klein)

- einen weißen Stimmzettelumschlag

für die Bezirkswahl

- zwei blaue Stimmzettel (groß und klein)

- einen blauen Stimmzettelumschlag

Die Stimmabgabe bei der Briefwahl ist nur gültig, wenn auf dem Wahlschein die „**Versicherung an Eides statt zur Briefwahl**“ mit Ihrer Unterschrift versehen ist. Die Versicherung an Eides statt darf nicht abgetrennt werden.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie den **Wahlschein nicht zu den Stimmzetteln** in den **weißen oder blauen** Stimmzettelumschlag legen, sondern mit diesen beiden verschlossenen Stimmzettelumschlägen in den roten Wahlbriefumschlag stecken. Sonst ist die Stimmabgabe ungültig.

Versenden Sie den Wahlbrief so rechtzeitig, dass er spätestens am Wahltag (8. Oktober) bis 18.00 Uhr bei der Gemeinde eingeht. Der Wahlbrief kann auch abgegeben werden. Wahlbriefe, die am Wahltag nach 18.00 Uhr bei uns eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Wie wähle ich richtig:

Landtagswahl

Sie haben zwei Stimmen:

Kleiner weißer Stimmzettel:

Wahl einer/eines Stimmkreisabgeordneten

Großer weißer Stimmzettel:

Wahl einer/eines Wahlkreisabgeordneten

Wenn Sie gewählt haben, dann legen Sie die weißen Stimmzettel in den weißen Stimmzettel-

umschlag und kleben diesen zu.

Bezirkswahl

Sie haben zwei Stimmen:

Kleiner blauer Stimmzettel:

Wahl einer Bezirksrätin/eines Bezirksrats im Wahlkreis

Großer blauer Stimmzettel:

Wahl einer Bezirksrätin/eines Bezirksrats im Wahlkreis

Wenn Sie gewählt haben, dann legen Sie die blauen Stimmzettel in den blauen Stimmzettelumschlag und kleben diesen zu.

Wenn Sie die Stimmzettel nicht in die zugehörigen Stimmzettelumschläge legen, sind die Stimmen ungültig.

„Versicherung an Eides statt zur Briefwahl“ auf dem Wahlschein ausfüllen **und** mit Datum **persönlich** unterschreiben.

Danach stecken Sie bitte in den **roten** Wahlbriefumschlag

• den Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt

sowie

• den zugeklebten **weißen und blauen** Stimmzettelumschlag.

Der Wahlschein darf nicht in den weißen oder blauen Stimmzettelumschlag gelegt werden.

Den **roten** Wahlbriefumschlag zukleben, rechtzeitig unfrankiert zur Gemeinde bringen oder zur Post geben (im Ausland frankieren).

Beachten Sie bitte, dass die Stimmzettel **persönlich und unbeobachtet** zu kennzeichnen und in die Stimmzettelumschläge zu legen sind.

Ihr Wahlamt Vierkirchen

Sonderöffnungszeiten Bücherei in den Sommerferien



Im Zeitraum vom **01.08.-01.09.23**
ist die Bücherei nur jeweils **mittwochs**
von **18.00-20.00 Uhr** geöffnet

Kostenlose Energiesprechstunde für Bürger

Telefonische Anmeldung unter
08139/9314-21 oder -22

Die Beratungstermine werden dann
individuell gestaltet!

Sie erhalten Beratung
zu folgenden Themen:

- Stromsparen
- Wanddämmung, außen/innen
 - Schimmelprobleme
 - Fenstererneuerung
 - Heizungstausch
 - Heizungskonzepte
 - Lüftung
 - Wassersparen
- Fördermöglichkeiten
Sanierung und Neubau

Gemeinde Vierkirchen Landkreis Dachau **Bekanntmachung**



Am **Dienstag, 19. September 2023**
findet von **09.00 bis 11.00 Uhr** ein
**Sprechtag des Kreisbauamtes in der
Gemeindeverwaltung Vierkirchen**
(kleiner Sitzungssaal) statt.

Dabei können Bauangelegenheiten mit
Vertretern des Kreisbauamtes besprochen
und auch Ortsbesichtigungen vorgenom-
men werden. Ab sofort können nur noch
Vorankündigungen berücksichtigt werden.
Deshalb bitten wir um Terminvereinbarung
über die Bauverwaltung Vierkirchen.

Harald Dirlenbach, Erster Bürgermeister

Feuerbrand

Feuerbrand ist weit verbreitet und lässt sich nicht mehr ausrotten. Er ist nach Vorgaben an die Kreisfachberatung meldepflichtig. Es gibt jedoch keine offiziellen Maßnahmen, da er überall zu finden ist.

Sollte ein Baum weitestgehend 80% abgestorben sein, so sollte dieser zügig gefällt werden, um ein Übergreifen auf andere Nachbarbäume zu verhindern. Diese können dann vorsorglich mit einer Löschkalk-Blattdüngung geschützt werden.

Bei weniger Befall sollten die abgestorbenen Äste bis ins gesunde Holz zurückgeschnitten werden. Dabei kann auch ein starker Kronenrückschnitt notwendig werden. Alternativ kann bei sehr alten, wertvollen Bäumen ein Kronenabwurf gemacht werden, um noch einen letzten Versuch zu starten, den Baum zu retten.

Maßnahmen im Sommer: bei einzelnen Ästen oder beginnender Infektion, abbrechen der betroffenen kleineren Ästen ins gesunde Holz hinein (nicht schneiden).

Bei größeren Ästen Rückschnitt mit größter Sorgfalt und Desinfektion der Geräte.

Die Äste mit Löschkalk vor dem Schnitt bestäuben, ca. eine halbe Stunde warten und dann schneiden. Anschließend die Schnittstelle wieder mit Löschkalk bestreichen, da es eine desinfizierende Wirkung für den Baum hat.

Kronenabwurf und ganz starke Äste im Winter schneiden bei Temperaturen zwischen +4° und weniger ist ideal, sofern man warten kann.

Wurde ein Baum gefällt

kann das Holz mit Löschkalk bestäubt werden und kann dann gehäckselt und damit verbrannt werden oder kann sogar in die Kompostierung gehen.

Wurde ein Baum behandelt und kann erhalten werden, sollte auf jeden Fall der Standort und Wurzelbereich verbessert werden, durch eine Gabe von Löschkalk um den Stammfuß. Es kann evtl. auch eine Belüftung des Wurzelzellers und eine Nährstoffgabe mit Belüftung von Vorteil sein.

Bei Fragen steht Ihnen die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Dachau gerne zur Verfügung.

Beate Wild

Fachkraft für Naturschutz



Aktion STADTRADELN beendet

Spitzenergebnis für Vierkirchen

Ein wirklich hervorragendes Ergebnis „erradeln“ in diesem Jahr 113 Radelnde im Aktionszeitraum vom 11. Juni bis 1. Juli 2023 beim 5. Stadtradeln in Vierkirchen.

Es wurden in Vierkirchen so viele Kilometer wie noch nie fürs Stadtradeln zurückgelegt: **22.080 km!**

Hierzu eine kleine Statistik:

2022	8.902 km
2021	17.476 km
2020	21.072 km
2019	6.692 km

Heuer formierten sich **113 Radelnde** (zum Vergleich 2022/61, 2021/84) zu **21 Teams** (2022/10, 2021/13).

Das größte Team war in diesem Jahr das Team Maibaumfreunde Ramelsbach mit 14 aktiven Radelnden und das Team mit den meisten Kilometern das Team Andritz Separation Vierkirchen mit 3.308,7 km (13 Radelnde). Hervorzuheben ist auch das Team mit dem besten

Teamdurchschnitt: Radlos Ramelsbach, bestehend aus 2 Radelnden mit 551,5 km pro Person. Einzelwertung:

1. Platz: Gerhard Feyrer vom Team Tegernsee-Radler / 1.017,1 km
 2. Platz: Tobias Riesenweber vom Team Maibaumfreunde / 1.006,6 km
- Thomas Feyrer hatte mit 246,6 km in der Kinderwertung die meisten Kilometer.

Eine offizielle Siegerehrung mit der Verlosung von 5 STADTRADELN-Bikezac's ist am Dorffest, Sonntag 17. September 2023 um 13:00 Uhr geplant.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr. Vielen Dank für die rege Teilnahme und viel Spaß beim Weiterradeln.

Andrea Bestle
Netzwerk



Unser Dorfmarkt – Fieranten gesucht

Wie in der letzten Ausgabe unseres *Vierkirchen aktuell* bereits erklärt wurde, möchten wir den Dorfmarkt beim Vierkirchner Dorffest am **17. September 2023** etwas vielfältiger gestalten. Wir suchen Aussteller aus der Gemeinde und der näheren Umgebung für insgesamt 10 Standplätze. Es wird keine Standgebühr verlangt, es gibt jedoch auch keinen Wasser- oder Stromanschluss. Stände, die Essen bzw. Getränke zum Direktverzehr anbieten, sind nicht erlaubt, um eine Konkurrenz zum Musikverein zu vermeiden.

Angeboten werden sollte vor allem Handwerk und Kunsthandwerk, Malerei und Selbstgemachtes aller Art, sowie Direktvermarkter heimischer Erzeugnisse. Gerne können auch Vereine einen Stand betreiben. Vorrang haben aber natürlich die Fieranten, die bisher schon ihre Waren am Vierkirchner Dorfmarkt angeboten haben. Die Auswahl obliegt der Gemeindeverwaltung.

Bewerbungen bitte bis spätestens 31. August 2023 an netzwerk@vierkirchen.de bzw. Andrea Bestle, Tel. 08139 9314 10. Bitte gerne weiter-sagen an Freunde und Bekannte aus den umliegenden Ortschaften.

Vorankündigung



Bürgerversammlungen 2023

Freitag, 6. Oktober 2023
in Giebing

Freitag, 13. Oktober 2023
in Pasenbach

Freitag, 20. Oktober 2023
in Vierkirchen

Achtung Gewerbetreibende

Leider ist derzeit wohl wieder verstärkt ein Verlag unterwegs, der Gewerbetreibende in Vierkirchen bezüglich einer Anzeige in unserer Bürgerbroschüre anspricht.

Unsere Bürgerinformation erscheint erst wieder zur neuen Legislaturperiode, also in 2026. Hierzu werden Sie voraussichtlich Mitte 2025 ein Schreiben von uns, also von der Gemeinde erhalten, in dem wir Sie darüber informieren, mit welchem Verlag wir zusammenarbeiten und wer der persönliche Ansprechpartner ist.

Niemals werden Sie direkt vom Verlag ohne eine vorherige Information von uns kontaktiert! Diese Fake-Verlage haben oft ihren Sitz im Ausland, gehen ziemlich aggressiv vor und möchten Sie beispielsweise mit einem sehr kurzfristigen

Abgabetermin unter Druck setzen, um einen (vor-)schnellen Abschluss eines Vertrages zu erreichen.

Bitte lassen sie sich dadurch nicht beirren und fragen Sie im Zweifelsfall bei uns nach!

Andrea Bestle

Vorzimmer/Netzwerk

Telefon 931410

netzwerk@vierkirchen.de



BÜRGERINFO-BROSCHÜRE
A4 Folder (4-6 seitig)

AC Media LTD | 71-75 Shelton Street GB- London WC2H 9JQ

MEDIADATEN

Anzeigenpreis (pro Veröffentlichung / p.V.) :
Gesamtauflagenhöhe pro Vertragsjahr : 12.000 Stck.
Auflagenhöhe pro Veröffentlichung (p.V.) : 4.000 Stück.
Verteilung in Profiteilregion (4.000 Stück) : *****
Landkreis M... de / AG... St... (X) : 8...
Nettopreis pro Anzeigenfeld (AF) : 190,00 Euro
(pro Veröffentlichung) : 190,00 Euro
Anzahl Anzeigenfelder (AF)
(1 AF - 8x4 cm / 2 AF - 8x8 cm / 3 AF - 12x8 cm) : 2
zzgl. Farbpauschale : 190,00 Euro
zzgl. Satzpauschale : 190,00 Euro
(pro Veröffentlichung)

Der Anzeigenpreis pro Veröffentlichung ergibt sich aus der Anzahl der bestellten Anzeigenfelder, zzgl. Farb- und Satzpauschale und wird für jede Veröffentlichung erneut fällig (dreimal pro Werbejahr).

AUFTRAGGEBER

Bitte überprüfen und Änderungen kennzeichnen bzw. fehlende Informationen handschriftlich hinzufügen.

FIRMA :
STRASSE :
PLZ/ORT :

Grafik g

An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Vierkirchen

EINLADUNG zu den Sitzungen

Gemeinderat:

21.09.2023 um 19.00 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus

Bauausschuss:

10.08.2023 und 14.09.2023 um 19.00 Uhr, kleinen Sitzungssaal im Rathaus

Näheres entnehmen Sie bitte den Amtstafeln.

Digitaler Bauantrag im Landkreis Dachau – das ändert sich ab 1. Juli 2023

Gut 750 Bauanträge werden jedes Jahr im Landkreis Dachau eingereicht. Aufgrund häufig fehlender Unterlagen und vieler beteiligter Behörden dauert es gut vier Monate bis zur Genehmigung, der Wohnungsbau ist etwas schneller. Mit dem digitalen Bauantrag soll das Verfahren nun beschleunigt werden.

Konkret bedeutet das, dass seit dem **01.07.2023 alle Anträge** (Bauanträge, Tekturen und Vorbescheide) **im Landratsamt Dachau** und nicht mehr wie bisher in der

Gemeinde eingereicht werden müssen. Dies gilt für die digitale Antragsstellung sowie für die bisherigen Papieranträge (2-fache Ausfertigung).

Bauanträge können ab sofort über das Bayernportal digital an das Bauamt im Landratsamt Dachau übermittelt werden. Alle Informationen zum neuen Verfahren sind auf der Internetseite des Land-

ratsamtes Dachau zu finden.

Anträge auf **Genehmigungsfreistellung in Papierform** (2-fach) und **Isolierte Befreiungen**, werden **weiterhin in der Gemeinde Vierkirchen** eingereicht.“

Herzlichen Dank und freundliche Grüße

Katrin Dietmayr
Bauamtsleiterin



Abholtermine August/September 2023

Gelbe Tonne: (Tel. 08105 27460)

09.08. / 23.08. / 06.09. / 20.09.

10.08. / 24.08. / 07.09. / 21.09.

Biotonne: 10.08. / 24.08. / 07.09. / 21.09.

Restmülltonne: 02.08. / 17.08. / 30.08. / 13.09. / 27.09. **R** Vierkirchen Gesamtgebiet

Papiertonne: 01.08. / 29.08. / 26.09.

G1 Vierkirchen Ort und restliche Ortsteile

G2 Giebing, Gramling, Milbertshofen,
Wiedenhöfe, Ramelsbach

B Vierkirchen Gesamtgebiet

P Vierkirchen Gesamtgebiet

Weitere Info im Internet: www.landkreis-dachau.de/abfallwirtschaft

Nutzen Sie die App des Landratsamtes!

Kostenlos zum Download im AppStore oder PlayStore. Zu finden unter **DAH-Müll**.

Familienspaß beim Festival SummerRox

Eine Riesensgaudi hatten die vielen Besucher des SummerRox2023 in Vierkirchen beim Festival von Jugendlichen für Jugendliche. Bei herrlichstem Sommerwetter strömten schon ab 17.00 Uhr Familien mit Kindern auf das Gelände. Und es gab viel zu entdecken für die zahlreichen Anwesenden. Minigolf zum Ausprobieren, Stelzen zum Üben, die Skaterplatzanlage zum raufklettern und runterrutschen, Playstation spielen, Buttons gestalten. Belagert war auch das Spielmobil für die Kleinen. Nadine und ihre Helferinnen schminkten dort im Akkord und das „ging bis spät in die Nacht hinein“. Nicht nur die aufgestellten Tische und Bänke waren gut gefüllt, manche Familie hatte sich auch die eigene Picknickdecke mitgebracht und Platz genommen. Die Verpflegung der Veranstaltung hatten die Jugendlichen mit Unterstützung der Jugendarbeit Vierkirchen auch selbst übernommen. Es gab Bratwurst- oder Steaksemmeln, kalte Getränke, Wasser- eis und Gummibärchentüten. Höhepunkte des Festivals waren immer die Aufführungen der drei Tanzgruppen aus Vierkirchen. Als erstes traten die „Babicorns“ auf die von Jugendlichen ehrenamtlich einmal die Woche trainiert werden. Viel Applaus und viele Handyvideos ernteten auch die weiteren Tanzvorführungen die auf der Bühne dargeboten wurden. Am späteren Abend wechselte dann das Publikum Familien mit Kindern verließen das Festival und die Jugendlichen übernahmen den Platz.

So verzauberten Sammy und Luisa die Menge mit ihren Stimmen und sorgten für Gänsehautmomente. Highlight war ein Flashmob zu dem Lied „Calm down“ von Rema. Dieses Lied hat eine besondere politische Bedeutung in der social media Welt bekommen. Zu diesem Lied hat eine Gruppe islamischer Frauen in Teheran getanzt, in legerer Kleidung und ohne Kopftuch, und wurden für den zivilen Ungehorsam sanktioniert. Zu späterer Stunde grillten die Jugendlichen noch Marshmallows und Stockbrot über dem Lagerfeuer. Das SummerRox wächst immer weiter, heuer haben bereits 800 Leute mitgefeiert. Mit der Unterstützung der verschiedensten Vierkirchner Institutionen ist es der Jugendarbeit Vierkirchen möglich mit den Kindern und Jugendlichen ein ganz besonderes Festival auf die Beine zu stellen.



Hundesicherheitstraining an der Grundschule Vierkirchen

Erstmals hat der Förderverein der Grundschule in diesem Schuljahr ein Projekt zur Bissprävention bei Hundebegegnungen in den zweiten Klassen angeboten.

Die Statistik zeigt nämlich deutlich, dass hier Handlungsbedarf besteht. Die Hauptrisikogruppe bei Bissverletzungen stellen Kinder zwischen 5 und 12 Jahren dar. Hierbei könnten aber die Hälfte der Bisse vermieden werden, wenn Kinder die Körpersprache des Hundes besser einschätzen vermögen.

In einem Theorie- und Praxis teil lernten die Kinder deshalb wichtige Sicherheitsübungen wie „Statue“, „kalte Schulter“, und „Seeigel“ kennen. Sie erfuhren, wann ein Hund nicht gestört werden sollte, wann ein Hund ein klares „Nein“ signalisiert, und auch wie „richtiges“ Streicheln und Leckerli geben funktioniert. Die Schüler und Schülerinnen hatten dabei viel Spaß und viele berichteten im Nachgang mit Stolz, dass sie die Sicherheitsübungen schon bei einigen Hunden erfolgreich angewandt haben und waren begeistert, dass sie auch wirklich funktionieren!

Durchgeführt wurde das Projekt von Anna Braun, Vorsitzende des Fördervereins der Grundschule und Förderschullehrerin an der Greta-Fischer-Schule Dachau, und ihrer ausgebildeten Schulhündin Suma.





Abschiedsausflüge der zukünftigen Kindergartenkinder

Am 06.07. und am 12.07. fanden die Abschiedsausflüge statt. Dieses Jahr ging es zu Rosi auf den Bauernhof.

Die Tage starteten mit einem gemeinsamen Frühstück draußen im Hof. Es gab Erdbeermilch bzw. Erdbeereis und wir durften Butter selbst machen, gaben den Kälbchen zu trinken,

sammelten die Eier der Hühner ein und durften noch viele weitere großartige Sachen erleben. Das waren zwei super Tage auf dem Bauernhof!

Vielen Dank an Rosi und Hansi, dass wir die tollen Tage bei euch auf dem Hof verbringen durften.



Veranstaltungskalender August/September

Was ist los – des ist los

Donnerstag, 03.08.2023

13.30 **Seniorenachmittag**
Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

18.00 **Stammtisch Cafe Paso**
Katholischer Frauenbund

Samstag, 05.06.2023

09.30 **Altpapiersammlung der SCV-Fußballer**

Mittwoch, 09.08.2023

Bürgerbüro geschlossen
Rathaus Vierkirchen

Donnerstag, 10.08.2023

19.00 **Bauausschusssitzung**
Rathaus - kleiner Sitzungssaal

Samstag, 02.09.2023

09.30 **Altpapiersammlung der SCV-Fußballer**

Donnerstag, 07.09.2023

13.30 **Seniorenachmittag**
Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

Freitag, 08.09.2023

17.00 **Anfangsschießen Jugend**
Schützenverein Edelweiß e.V.

Dienstag, 12.09.2023

14.00 **Evangelischer Seniorenachmittag**
Evang.-Luth.Gemeindehaus

Donnerstag, 14.09.2023

18.00 **Anfangsschießen Oldies**
Schützenverein Edelweiß e.V.

19.00 **Bauausschusssitzung**
Rathaus - kleiner Sitzungssaal

Freitag, 15.09.2023

19.00 **Anfangsschießen Erwachsene**
Schützenverein Edelweiß e.V.

Samstag, 16.09.2023

Gottesdienst,
anschl. Jahreshauptversammlung
Schützenverein Edelweiß e.V.

Sonntag, 17.09.2023

11.00 **Dorrfest Vierkirchen**
Musikverein Vierkirchen
Rathaus Vierkirchen

Mittwoch, 20.09.2023

20.00 **Stammtisch Freie Wähler**
Gaststätte Zum Bräu

Donnerstag, 21.09.2023

19.00 **Gemeinderatssitzung**
Rathaus - großer Sitzungssaal

Freitag, 22.09.2023

14.00 **Großer Seniorenachmittag der Gemeinde**
Sportheim Vierkirchen

Donnerstag, 05.10.2023

13.30 **Seniorenachmittag**
Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

Freitag, 06.10.2023

16.00 **Kinderkleidermarkt**
Grundschule Vierkirchen / Turnhalle

19.30 **Bürgerversammlung Giebing**
Feuerwehrhaus Giebing

Samstag, 07.10.2023

09.30 **Altpapiersammlung der SCV-Fußballer**

13.00 **Kinderkleidermarkt**
Grundschule Vierkirchen / Turnhalle

Sonntag, 08.10.2023

Landtags- und Bezirkswahlen
Gemeindeverwaltung Vierkirchen

Dienstag, 10.10.2023

14.00 **Evangelischer Seniorenachmittag**
Evang.-Luth.Gemeindehaus

Donnerstag, 12.10.2023

19.00 **Bauausschusssitzung**
Rathaus - kleiner Sitzungssaal

Freitag, 13.10.2023

19.30 **Bürgerversammlung Pasenbach**
Feuerwehrhaus Pasenbach

Samstag, 14.10.2023

08.00 **Reststoffdeponie Jedenhofen geöffnet**
Deponie Jedenhofen

Freitag, 20.10.2023

19.30 **Bürgerversammlung Vierkirchen**
Sportheim Vierkirchen

Veranstaltungskalender August/September / vhs

Regelmäßige Termine

(Bitte jeweilige Ankündigungen zur Ferienzeit beachten)

- Mo. 15.30-16.30 Eltern-Kind-Turnen bis 4 Jahre
Josef-Wallner-Halle
16.00-18.00 Bücherei geöffnet/Rathaus
19.00-20.00 Bodyworkout/Balance Swing
19.30 Orchesterprobe - Musikheim
20.00 Vierkirchen verspielt (offener Spieleabend), jeweils 1. und 3. Montag im Monat (außerhalb d. Schulferien), kath. Pfarrsaal
- Di. 16.00-17.00 Eltern-Kind-Turnen bis 4 Jahre
Josef-Wallner-Halle
18.00-19.00 Pasofit (Fitness/Kardioprogramm) des FC Pasenbach
19.00 Damengymnastik
Josef-Wallner-Halle
- Mi. 17.00-18.30 Teen-JUZ für alle bis 15 J./JUZ
18.00-20.00 Bücherei geöffnet/Rathaus
18.30-21.00 JUZ für alle ab 13 J./JUZ
18.30 Probe Jugendorchester
Musikheim
20.00-22.00 FC Pasenbach Hallentraining
Schulturnhalle Esterhofen
- Do. 08.00-12.30 Kinderpark Ev. Gemeindehaus
15.30-16.30 Kinderturnen ab 4 Jahren
Josef-Wallner-Halle
16.00-18.00 Bücherei geöffnet/Rathaus
16.00-18.00 vhs-Geschäftsstelle
geöffnet/Rathaus, 1. Stock
18.00 Oldie-Schießen Schützen
Edelweiß/Sportheim
Während der Ferienzeit kein Schießbetrieb
18.30 Übung der Jugendfeuerwehr
Vierkirchen an jedem 2. und 4. Donnerstag
19.30 Mixed Pickles-Chor, Schulaula
20.00-22.00 Sprechstunde SC Vierkirchen
Sportheim
- Fr. 16.00-17.00 Bücherei geöffnet/Rathaus
17.00-22.00 Juz für alle/JUZ
18.00 Training Jugend Schützen
Edelweiß/Sportheim
20.00 Training Erw. Schützen
Edelweiß/Sportheim
Während der Ferienzeit kein Schießbetrieb
19.30 Freizeitsport, Josef-Wallner-Halle
- Sa. 09.00-14.00 Papiercontainer geöffnet
SCV/Sportplatz
10.00-14.00 Papiercontainer geöffnet
Evang. KG/Bauhof Rückseite
17.00 Vorabendgottesdienst
Pfarrkirche



vhs Vierkirchen

Folgende Kurse beginnen im Juni/Juli 23. Nähere Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Internet:

Balance Swing™

ab 14.09.23, 19.15 – 20.15 Uhr

Fahrt nach Regensburg

am 15.09.2023, 09.20 – 17.00 Uhr

Literaturkreis „lesenswert“

ab 18.09.23, 19.30 – 21.00 Uhr

Line Dance

verschiedene Level, ab 19.09.2023

Windradbesichtigung

am 25.09.23, 18.30 – 21.00 Uhr

Yoga für Alle!

ab 26.09.2023, 18.15 – 19.45 Uhr

Yoga für Frauen!

ab 26.09.2023, 20.00 – 21.30

Anmelden können Sie sich telefonisch unter 0 81 39 / 93 27 67, im Internet unter www.vhs-vierkirchen.de oder per E-Mail unter bildung@vhs-vierkirchen.de. Wir freuen uns auf Sie!

KINDERPARK VIERKIRCHEN ... ist da jemand?

Zur Reaktivierung des Kinderparks suchen wir ehrenamtliche Omas, Opas, Mütter, Väter, Tanten, Onkel... die ein bis zweimal pro Monat Kinder im Alter von 0 bis Kindergartenalter betreuen möchten.



Der Kinderpark hat jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) von 8.00 – 12.30 Uhr geöffnet. Es gibt ein Spielzimmer und einen großen Garten.

Informationen erhalten Sie bei:
Silvia Wiesent, vhs Vierkirchen e.V.,
08139-932767 o. bildung@vhs-vierkirchen.de

Kinderpark soll wieder eröffnet werden

Völlig zum Erliegen kam der Kinderpark im evangelischen Gemeindehaus in Vierkirchen durch die Coronakrise. Jetzt hatten sich die Verantwortlichen zum Frühstück getroffen um die Veranstaltung wieder in Gang zu bringen. Kinderpark ist eine Aufgabe die über die Volkshochschule Vierkirchen läuft. Damit sollen Eltern oder Großeltern an einem Tag der Woche entlastet werden. Jeden Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr übernehmen Betreuerinnen die Aufsicht über Kinder, die noch nicht in den Kindergarten dürfen. Erfahrungsgemäß sind es ca. 8 Kinder pro Vormittag, mal etwas mehr mal etwas weniger. Für den Kinderpark be-

steht keinerlei Anwesenheitspflicht. Wer sein Kind vorbeibringen möchte zahlt 5,00 Euro und drei Betreuerinnen kümmern sich um die Kleinen. Darin liegt aber im Moment das Problem. Einige der Damen haben sich zurückgezogen oder können aus vielerlei Gründen nicht mehr helfen. Deswegen sucht der Kinderpark dringend Helferinnen die sich vorstellen können abwechselnd solch eine Betreuung zu übernehmen. Wer nähere Informationen benötigt möchte sich bitte an Silvia Wiesent, Tel. 08139/932 767, E-Mail: bildung@vhs-vierkirchen.de wenden.“

Brigitte Weber



Vorstandschäftsneuwahl

Nachdem in der Corona Zeit gerade die Volkshochschule mit großen Problemen kämpfte und viele Kurse abgesagt werden mussten geht es nun wieder aufwärts. Wie Geschäftsstellenleiterin Silvia Wiesent berichtet „gehen die Zahlen bergauf.“ Bei der Mitgliederversammlung waren zahlreiche Mitglieder und Interessierte anwesend. Zur Neuwahl stellte sich die alte Vorstandschaft zur Verfügung und erhielt von den Mitgliedern wieder das Vertrauen. So blieben 1. Vorsitzende Nicole Veeh, 2. Vorsitzende Claudia Müller, Schriftführerin Marianne Schwachhofer und Kassiererinnen Silvia Wiesent im Amt. Mit Hochdruck arbeitet die Vorstandschaft nun an dem neuen Herbst-Wintersemester und will damit den Teilnehmern wieder interessante Angebote und Kurse unterbreiten.“

Brigitte Weber



Spendenaufruf 08/2023

Neues von der Kleidertafel

Im August werden auch wir wieder ein bisschen Ferien machen, aber durch den aktuell doch großen Bedarf haben wir uns entschlossen, zumindest einen Öffnungstermin zu ermöglichen.

Ab September geht der reguläre Betrieb dann wieder weiter. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Sommerzeit und freuen uns anschließend auf viele Besucher.

Aktuell werden besonders gesucht:

- Haushaltswaren (keine Elektrogeräte)
 - Flipflops / Badelatschen
- Besonders flache große Teller
 - Modische Sneaker
 - Sporthosen

Sie finden uns in den bekannten Räumlichkeiten über der Metzgerei „Grieser“ **im 1. Stock, Freisinger Str. 2 in Vierkirchen**

Für **August** und **September** sind folgende Öffnungszeiten geplant:

Mittwoch	09.08.2023	15 - 17 Uhr
Samstag	02.09.2023	11 - 13 Uhr
Mittwoch	13.09.2023	15 - 17 Uhr

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne unter sachspenden@helferkreis-vierkirchen.de zur Verfügung!



St. Jakobus Vierkirchen

Blumenteppeich für die Fronleichnamsprozession

In Vierkirchen ist es schon zur Tradition geworden, dass eine kleine Delegation Kommunionkinder einen Blumenteppeich für die Fronleichnamsprozession gestalten. Angeleitet durch die Fam. Prasser entstand aus Blumen, Gras und Holz ein Bild dass den Kindern nochmals die Bedeutung der Erstkommunion in Erinnerung brachte. Eifrig und mit viel Freude arbeiteten sie an dem großartigen Werk und das fertige Bild bewunderte auch Pfarrvikar Simon Ruderer. Als Belohnung erhielten die kleinen Künstler ein Eis. Mit großem Stolz wurde der Teppich bei der Prozession am Donnerstag in Vierkirchen mitgeführt.“

Brigitte Weber



Bücherkiste der Stiftung „Lesen“ für den Kindergarten

Zwei Erzieherinnen des Kindergarten St. Jakobus haben an einem Webinar der Stiftung „Lesen“ teilgenommen. An diesem Webinar durften deutschlandweit alle Kindertageseinrichtungen mitmachen. Das tolle daran: jede teilnehmende Einrichtung bekam im Vorfeld eine Bücherkiste mit vielen Bilderbüchern zugesandt. Ziel dieser Aktion ist es, das Interesse an Büchern zu wecken und auch die Eltern

zu motivieren, ihren Kindern vorzulesen. Im neuen Kindergartenjahr starten wir deshalb mit einer kleinen Bücherei, in der sich immer ein paar Kinder ein Buch ausleihen dürfen. Im Herbst findet dann der zweite Teil des Webinars statt. Auch dazu bekommen wir wieder eine Bücherkiste. Dieses Mal aber in verschiedenen Sprachen, um die Kinder die mehrsprachig aufwachsen zum Lesen zu animieren.

Kinder vom Kindergarten St. Jakobus gestalten Familiengottesdienst mit

Tiere und Regentropfen tummelten sich am Sonntag, den 23.07. in der Pfarrkirche St. Jakobus. Einige Kinder des Kindergarten St. Jakobus gestaltete den Familiengottesdienst zum Thema „Arche Noah“ mit. Die Vorschüler durften als Tiere in die Arche steigen, um der großen Flut, die Gott auf die Erde sandte, zu entkommen. Die Bunten 5 wedelten wild mit ihren blauen Tüchern und stellten so den Re-

gen dar. Als dann der Regen vorbei war und die Sonne schien, brachte die Taube einen Olivenzweig und alle wussten, die Flut war vorbei. Ein Regenbogen erschien am Himmel. Die Kinder hatten viel Freude bei der Auf-führung und haben es super gemeistert vor so vielen Leuten in der großen Kirche. Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst von den Kirchturmmäusen.

Familiengottesdienst in der katholischen Kirche St. Jakobus Vierkirchen

Termine bis Ende 2023

Sonntag 01.10.2023 mit Aufnahme der neuen Ministranten

Sonntag 26.11.2023 – Sonntag 17.12.2023 – Sonntag 24.12.2023

Herzliche Einladung an Euch alle!

Familien sind zum Vierkirchner Erntedankgottesdienst mit anschließendem Suppenessen eingeladen

Im Familiengottesdienst am 1. Oktober um 10.30 Uhr in St. Jakobus können Familien den Erntedankaltar bewundern. In der Mitte das reich verzierte Erntedankbrot und im Korb die Minibrote der Katholischen Landjugendbewegung. Durch Pandemie und Krieg haben wir spüren können, wie es ist, wenn im Kühlregal keine Hefe zum Brotbacken zu finden oder das Weizenmehl ausverkauft ist. Doch es gab immer Alternativen im Überfluss. Die Minibrote sollen bewusst machen, dass es Familien gibt, in denen jedes Mitglied am Tag nicht mehr hat als ein kleines Brot. Darüber wollen sich auch die zukünftigen Kommunionkinder und Ministranten Gedanken machen, die für Gottesdienstbesucher die Erntedanksuppe kochen. Nach dem Gottesdienst sind alle, zu der aus regionalen Feldfrüchten gekochten Gemüsesuppe, eingeladen. Dazu gibt es natürlich

Minibrote. Die kleinen Brotlaiberl der KLJB werden für eine Spende von 2 Euro abgegeben. Wie jedes Jahr werden davon Projekte für Menschen unterstützt, die den Tisch nicht so reichlich gedeckt haben.

Martina Prasser

Kath. Pfarramt St. Jakobus Vierkirchen, Gröbmaierstr. 12, 85256 Vierkirchen, Tel.: 08139/331, Fax: 08139/99367, E-Mail: st-jakobus.vierkirchen@ebmuc.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 10-12 Uhr und Donnerstag von 15-17 Uhr. Gottesdienste finden samstags um 17.00 Uhr und sonntags um 9.00 und 10.30 Uhr im Wechsel statt. Der Gottesdienstanzeiger erscheint 14tägig und liegt in der Pfarrkirche und den Filialkirchen auf.



Kommunionkinder 2024 kochen Erntedank-Suppe mit den Ministranten

Herzliche Einladung an alle zukünftigen Kommunionkinder, die Lust haben zusammen mit den Ministranten Gemüse zu schnipseln für die Erntedanksuppe. Diese wollen wir uns, gemeinsam mit euren Familien, nach dem Familiengottesdienst schmecken lassen.

Termin: Samstag, 30. September 2023 um 10 Uhr
bei Fam. Prasser, Am Anger 26a

Zusage: bitte an martina.prasser@gmx.de

Familien-Gottesdienst am Erntedanksonntag ist um 10.30 Uhr in St. Jakobus anschließend Suppenessen für alle!

Seniorenachmittag mit Vortrag

Nicht nur zu einem gemütlichen Kaffeeratsch mit Erdbeerkuchen waren die Senioren dieses Mal im Katholischen Pfarrheim eingeladen. An diesem Nachmittag kündigte Brigitte Meister den bekannten Vierkirchner Heimatkundler Helmut Größ an, der über die Haustafeln im Dachauer Land referierte. Diese Tafeln sind eine einzigartige bäuerliche Volkskunst von Lorenz Strasser aus Walkertshofen. Entstanden nachdem in der Mitte des 19. Jahrhunderts 1848/1849 die Bauern endgültig zu Eigentümern ihrer Anwesen wurden. So waren diese Tafeln oder Plastikgen als Zier für die Häuser gedacht, aber auch als Schutz vor Gefahren wie Unwetter oder Krankheit. Motive waren vor allem Heilige, Tiere oder auch Hausnamen oder Jahreszahlen. Schöpfer dieser Kunstwerke, die aus Solnhofener Kalksteinplatten gefertigt waren, war der Maurer Lorenz Strasser (1795-1866). Auch

heute noch kann man die Dachauer Haustafeln an manchen alten Gebäuden im Landkreis bestaunen und mancher der Anwesenden wusste von so einer Tafel zu berichten. Als Dankeschön für seinen Vortrag überreichte Brigitte Meister dem Heimatforscher einen Gutschein und „etwas Süßes zum Knabbern.“ Danach hatten die zahlreichen Senioren noch genügend Zeit Neuigkeiten aus der Gemeinde auszutauschen.“

Brigitte Weber



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 - 85238 Petershausen,
Tel.: 08137-92903, Fax: 08137-92904

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Mittwoch von 9-11 Uhr und
Donnerstag von 16-18 Uhr (außer in den
Schulferien)

E-Mail: pfarramt.kemmoden@elkb.de,

www.petershausen-evangelisch.de

Pfarrer Robert Maier, Tel.: 0160-90208632,

Pfarrerin Gefjon Fischer, Tel.: 0151-74326673

Gottesdienste:

Sonntag, 13.08.2023, 10.30 Uhr
Vierkirchen

Sonntag, 17.09.2023, 10.30 Uhr
Vierkirchen – Kath. Pfarrsaal – ökumenischer
Kindergottesdienst

Sonntag, 08.10.2023, 10.30 Uhr
Vierkirchen



Ausflug des Katholischen Frauenbundes Vierkirchen

Der Ausflug des Katholischen Frauenbundes Vierkirchen führte heuer mit 39 Frauen zunächst in die Benediktinerabtei Metten in Niederbayern, nahe Deggendorf.

Nach der Säkularisierung nahm ab 1830 die Wiederbelebung der bayerischen Benediktinerklöster ihren Ausgang. Das Kloster betreibt ein Gymnasium sowie verschiedene Handwerksbetriebe. Das Prunkstück des Klosters aber ist die barocke und einzigartige Klosterbibliothek mit etwa 200.000 Bänden. Die Gemälde der Klosterbibliothek sind noch in der Originalfassung erhalten und wurden seit dem 17. Jh. nicht renoviert. Dennoch haben sie ihre einzigartige Farbenpracht erhalten.

Nach der Führung durch die Bibliothek ging unsere Fahrt weiter ins Glasdorf Weinfurter

nach Arnbruck im Bayerischen Wald. Hier wird auf außergewöhnliche Art Glashandwerk, Einkaufserlebnis und Genuss vereint. Wir besichtigten die drei Häuser mit den verschiedensten Abteilungen und den wunderschönen Garten. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und so konnten wir einen rundum gelungenen Tag verbringen.



Muttertagsfeier im Katholischen Pfarrsaal

Bei der Muttertagsfeier des Katholischen Frauenbundes Vierkirchen begrüßte die neue Vorsitzende Rosemarie Lenz 42 Mitglieder. Für sie war es die erste Veranstaltung und ein gelungener Einstand als 1. Vorsitzende. Mit einem Muttertagsgedicht begann der Nachmittag, gefolgt vom Sketch "die Muttertagstorte", der von den Damen des Vorstandes aufgeführt wurde. Durch unglückliche Umstände mißlang das Backen dieser feinen Torte; getreu dem Motto "viele Köche verderben den Brei". Die Besucherinnen verbrachten einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Roswitha Höß



Schmetterlingsflieder – Hilfe für unsere Schmetterlinge?

Schmetterlingsflieder (*Buddleja davidii*) oder auch Sommerflieder ist ein aus Asien stammender, beliebter Zierstrauch, der vielfach als insektenfreundlicher Schmetterlingsmagnet angepriesen wird. In vielen Gärten ist er zu finden, weil er nicht nur hübsch blüht, sondern vermeintlich auch Faltern und Bienen Nahrung bietet.

Leider hat sich noch nicht genug herumgesprochen, dass er auf der Beobachtungsliste invasiver Neophyten steht und in der Schweiz bereits ein Pflanzverbot besteht.

Was bedeutet das? Neophyt bedeutet nicht heimisch, invasiv heißt, dass die Art besonders durchsetzungsstark ist und sich in der freien Natur ausbreitet. Dies geschieht durch viele leichte und weit fliegende Samen, die vor allem auf Mager- und Trockenflächen keimen. Dabei verdrängt der Schmetterlingsflieder nur selten direkt andere Pflanzen, sondern wandelt den Boden dieser Biotope um. Die weit herunterhängenden Zweige sind sogenannte Nährstofffallen. Laub und andere organische Abfälle sammeln sich darunter und reichern den Boden mit Nährstoffen an. Das aber ist der Tod für die in diesen Biotopen lebenden und oft bedrohten Spezialisten für Mager- und Trockenböden. In der Folge siedeln sich weitere nährstoffliebende Pflanzen wie z.B. die ebenfalls invasive Kanadische Goldrute an, die einen ähnlichen Lebensraum besiedelt und den Boden zusätz-

lich mit Nährstoffen versorgt, aber auch ein für andere Pflanzen undurchdringliches Wurzelgeflecht bildet. Die Artenvielfalt solcher Biotope geht drastisch zurück - was besonders fatal ist, da wir nicht mehr so viele dieser Biotope haben.

Viele Gärtner bringen Argumente zugunsten des Schmetterlingsflieders vor, die wir uns hier genauer anschauen möchten:

1. „Ich habe *Buddleja* seit vielen Jahren im Garten und noch nie einen Sämling gefunden“
Das kann stimmen, da die Samen sehr mageren Boden zum Keimen brauchen und in normaler Gartenerde oder stickstoffreichen Böden nicht gut aufgehen. Sie keimen in jenen mageren Biotopen, in die sie durch Windflug gelangen.
2. „Ich habe noch nie *Buddleja* in der Natur gesehen“

Buddleja ist nicht überall ein Problem, sondern oft in aufgelassenen Ton- und Kiesgruben oder Steinbrüchen bzw. Naturschutzgebieten. In der Region München sind sie aber häufig entlang der S-Bahn-Strecken zu sehen.

3. „Ich schneide vorsichtshalber die Rispen nach dem Verblühen ab, so dass kein Samen gebildet werden kann“

Dies ist leider ein Trugschluss. Da die Rispen von unten nach oben abblühen, sind unten schon Samen ausgereift, wenn oben erst die letzten Knospen aufgehen – das heißt also, es müsste in voller Blüte geschnitten werden.

4. „Ich habe eine sterile Sorte, die bildet keine Samen“

„Sterile“ Sorten bilden lediglich keinen Pollen aus. Die Blüten können aber durchaus mit dem Pollen anderer *Buddleja*-Pflanzen befruchtet werden und Samen ausbilden.

5. „*Buddleja* ist wichtig für Insekten, weil so spät kaum etwas anderes blüht“

Seit Jahrtausenden ist es so, dass ab Juli die Blütenfülle zurückgeht. Unsere Insekten sind hervorragend daran angepasst. Blüten sind für die meisten Insekten zu dieser Jahreszeit nicht



Verwilderter Sommerflieder in Waldgebiet.

mehr von Bedeutung.

Ihre Eier sind gelegt, die Kokons bzw. Larven sind bereit zum Überwintern und auch die Vorräte sind angelegt.

Es beginnt das große, natürliche Sterben in Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Das was die Insekten zum Überleben jetzt brauchen, sind natürliche Strukturen wie Totholz-, Stein- und Laubhaufen, Trockenmauern, Benjeshecken oder auch Zugänge zu Holzschuppen und Hohlräumen unter der Erde.

6. „Aber warum sitzen dann Schmetterlinge drauf?“

Buddleja hat ca. 15 mm tiefe Blütenkelche. Ungefähr auf der Hälfte sitzen wenige, absolut winzige Pollen. Ganz unten im Kelch gibt es eine ebenfalls winzige Menge Nektar. Die Lockwirkung der Blüte bleibt auch dann noch erhalten, wenn das kleine bisschen Nektar aufgebraucht ist. Langrüsselige Insekten können das nur feststellen, indem sie jede einzelne Blüte testen. Der damit verbundene Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Ertrag. Ist die Rispe durchgeblüht, sind auch die letzten Blüten ohne Nektar, werden aber immer noch erfolglos abgesucht.

Da die heimischen Insekten auch nicht durch Ko-Evolution an die Pflanze angepasst sind, können die Raupen der spezialisierten Schmetterlinge sich nicht vom Laub ernähren. Wo keine Larve oder Raupe satt wird, besucht im Folgejahr auch kein Schmetterling oder Insekt die Blüten. Die Vielfalt nimmt jedes Jahr ab, auch wenn man 100 Schmetterlingsflieder in den Garten pflanzt.

Fazit:

Der Schmetterlingsflieder hilft keinem heimischen Insekt, sondern schadet der Artenvielfalt in unserem Garten und darüber hinaus.

Mit diesem Wissen ausgestattet, sollten Gärtner ihn durch andere Pflanzen ersetzen.

Den einen wirklich heimischen Ersatz in Strauchform gibt es nicht – da die Insekten ja wie gesagt im Spätsommer gar nicht mehr auf Blütensträucher angewiesen sind.

In dieser Zeit blühen allerdings viele nektar-

und pollenreiche Stauden wie Blutweiderich, Johanniskraut, Wasserdost, Wilde Möhre und Dost. Allein der Wasserdost (*Eupatorium cannabinum*) wird von 72 Wildbienenarten, darunter 11 spezialisierte, und 30 Schmetterlingsarten besucht.



Blutweiderich.



Kaisermantel.



Viel Nektar für Falter: Wilde Karde.

Wenn wir die Lebensweisen der Insekten verstehen, begreifen wir auch, warum invasive Pflanzen wie Drüsiges Springkraut, Schmetterlingsflieder, Goldrute und Co. keine Lösung sind, sondern die Problematik der Einfalt nur verstärkt. Unsere Verantwortung endet nicht am Gartenzaun! Summen, Brummen und Flattern holen wir uns lieber durch heimische Pflanzen – denn nur so werden wir auch heimische Insekten anlocken.

(Text: Anita Penkert, Fotos von Autorin außer Kaisermantel auf Wasserdost mit freundlicher Genehmigung von Ines Hodl)

Landfrauen Vierkirchen-Pasenbach

Eintägige Bildungsfahrt der Landfrauen

Eine kleine Delegation der Landfrauen aus Pasenbach, Vierkirchen und Biberbach unternahm am 15. Juni eine eintägige Bildungsfahrt des Bayerischen Bauernverbandes Kreis Dachau ins Donau-Ries. Unter den Damen befanden sich auch die Ortsbäuerin von Pasenbach Barbara Großmann-Neuhäusler und die Ortsbäuerin von Vierkirchen Helga Harrer. Vom Bahnhof Indersdorf aus ging es zuerst zur Stärkung zum Frühstücksbrunch in das Hofcafé Landes in Donauwörth. Dort empfing sie die Bäuerin Anna Landes, die im Jahre 2022 als Unternehmerin des Jahres von Markus Söder und Michaela Kaniber ausgezeichnet worden war. Die Unternehmerin gab interessante Einblicke in das Hofleben mit 5000 Hühnern, die Vermarktung und informierte auch über die Besonderheiten des Hühnereies. Danach führte die Busfahrt zum Schloss Harburg. Zwei festlich gekleidete Burgfräuleins führten die Landfrauen in zwei Gruppen durch die Anlagen des Fürstlichen Hauses Oettingen-Wallerstein, erzählten über deren Aufbau, die Wehrgänge,

die Geschichte und die heutige Stiftung. Als letzten Programmpunkt hatten die Reisenden noch in der Blumenstadt Rain am Lech Zeit zur freien Verfügung. Man konnte bummeln gehen, Kaffee genießen oder im Blumenpark des Gartenparadieses Dehner flanieren. Zur Rückfahrt nach Markt Indersdorf war der Laderaum des Busses mit einigen Blumen mehr bestückt als bei der Hinfahrt.

Brigitte Weber





Hallenfest in Pasenbach

Bereits seit 33 Jahren, erstmals 1990, gibt es das Hallenfest in Pasenbach schon, veranstaltet vom Burschenverein und der Mädchengruppe. Anfangs mehr gedacht für die Pasenbacher nur in einer Halle mit Biertischgarnituren, live Band und Tanzboden hat es sich inzwischen zu einem der größten und beliebtesten Hallenfeste im Landkreis entwickelt. Jetzt können sich die Besucher in drei Hallen vergnügen mit vier Bars, dem Biergarten und Musik aus verschiedensten Jahrzehnten. Natürlich erfordert so eine Veranstaltung monatelange Vorbereitung. Es müssen Getränke beschafft werden, Organisation von Sicherheitsdienst, Feuerwehr und Sanitätern, Licht- und Tontechnik, Plakate, die Dekoration, diverse Genehmigungen. All das schaffen die Burschen und Mädels miteinander in wochenlanger Arbeit. Die heiße Phase beginnt dann eine Woche vor dem Termin. Jeden Tag treffen sich die jungen Leute nach der Arbeit um anzupacken und alles so perfekt herzurichten, dass das Hallenfest auch stattfinden kann. Um für alle Fälle gerüstet zu sein bauten

sie in diesem Jahr auch noch eine Leinwand für die Übertragung des Champions League Finales auf. Dass sich der ganze Aufwand gelohnt hat bestätigten die Besucherströme die schon vor 20.00 Uhr zu den Festhallen wanderten und die langen Schlangen vor den Kassen. Bis in die späten Abendstunden bzw. bis zum Morgenrauen feierten die vielen Gäste ausgelassen und so war das Hallenfest wiederum ein voller Erfolg.

Brigitte Weber



Aktion „magere Wildblumenwiese“ der dritten Klassen

Nach den Pfingstferien ging es für die beiden 3. Klassen der Grundschule für einen Projekttag hinaus ins Freie. Organisiert von unserem Förderverein und Gärtner Georg Schuhmann (Bauhof), halfen rund 45 Kinder beim Anlegen einer Wildblumenwiese direkt neben dem Schulteich und dem Insektenhotel.

Mit viel Freude und Tatendrang bearbeiteten die Schüler in Kleingruppen die vom Bauhof vorbereitete Fläche und bemerkten dabei recht schnell, dass so eine Pflanz- und Aussaataktion auch ganz schön anstrengend sein kann. Denn hier war nicht nur handwerkliches Geschick gefragt, sondern auch Kraft, Ausdauer und mathematische Fähigkeiten. Fachliche Unterstützung erhielten sie dabei von Markus Fottner und Gabi Summerer vom Obst- und Gartenbauverein Vierkirchen, die mit großem Engagement ihr Wissen an die Kinder weitervermittelten.

Neben den Tätigkeiten des Einpflanzens und Aussähens verbrachten die Kinder auch noch Zeit mit dem Auffüllen des Insektenhotels und führten unter Anleitung von Anna Braun (Förderverein) Wasseruntersuchungen und -experimente durch.

Beim gemeinsamen Abschluss konnten die fleißigen Helfer bei einem Eis ihr Werk bewundern und waren sehr stolz auf das, was sie geschafft haben. „Schade, dass wir so etwas nicht öfter machen können. Es war so schön!“, so einer der vielen Kommentare zu unserer Aktion.

Freuen dürfen sich schon die nächsten Drittklässler auf ihren Projekttag! Denn der Schulhof der Grundschule soll noch grüner und insektenfreundlicher werden.

Für das Durchführen und Ermöglichen der diesjährigen Aktion möchten wir uns ganz herzlich für fachlichen Input beim Bund Naturschutz Vierkirchen und beim Obst- und Gartenbauverein Vierkirchen für eure Zeit und Unterstützung bedanken. Ein großes Danke-

schön auch an den Bauhof für die Vorarbeiten, vor allem an Georg Schuhmann - unseren Ideengeber - der sich viele Gedanken macht, wie man Kinder an die Natur, sowie die Pflege und Erhaltung unserer Tier- und Pflanzenwelt heranführen kann!

In eigener Sache:

Wir als Förderverein der Grundschule unterstützen die Grundschule bei zahlreichen Projekten, Beantragung von Fördergeldern und vielem mehr. Sie interessieren sich für unsere Aktionen oder wollen die Grundschule durch Spenden oder eine Mitgliedschaft (24 € pro Jahr) unterstützen?

Dann freuen wir uns über einen Besuch auf unserer Homepage www.fvgsv.de



Vereine





Zwei Jahre Bläserklasse sind zu Ende

Vor zwei Jahren beschloss der Musikverein Vierkirchen eine „Bläserklasse“ ins Leben zu rufen. Nach einem sehr erfolgreichen Tag der offenen Tür im Musikheim, konnten 14 junge Musikerinnen und Musiker im Alter von 7 bis 9 Jahren dafür gewonnen werden. Der Musikverein stellte allen Leihinstrumente zur Verfügung, die dazu extra neu angeschafft wurden. Die Kinder und deren Eltern freuten sich schon auf die bevorstehenden zwei Jahre intensivem musizieren in Gruppenunterricht und den Orchesterproben.

Mit Beginn der Schule konnten die Kinder nun in den ersten Musikunterricht im Musikheim gehen. Alle lernten und übten nun begeistert an dem neuen Instrument und schnell konnten die ersten Erfolge verzeichnet werden. Nach einiger Zeit begannen dann auch die gemeinsamen Orchesterproben unter der Leitung von Monika Setzke. Die erste Probe war für die Kinder sehr spannend. Sie lernten sich untereinander

der kennen und durften einen Namen für ihr Orchester geben. „Die wilde Musik“. Dieser Name hatte es allen am meisten angetan und schnell entstand auch ein Gemeinschaftsgefühl. Ganz stolz trugen alle ihr „Wilde Musik“ T-Shirt bei ihrem ersten Auftritt. Das Publikum am Pfarrfest 2022 war hellauf begeistert, was die Musikschülerinnen und -schüler in einem Jahr alles gelernt hatten.

Die nächsten Auftritte ließen nicht lange auf sich warten. Am Christkindlmarkt wurden Weihnachtslieder zum Besten gegeben und am Tag der Musik zeigte die Wilde Musik den Interessenten für die neue Bläserklasse, was sie nach 1 ½ Jahren schon draufhaben.

Nach den Pfingstferien stand nun ein großer Meilenstein vor den Musikern. Die Juniorprüfung. Hierfür mussten die Kinder eine theoretische, wie auch eine praktische Prüfung im Musikheim ablegen. Prüfer waren der jeweilige Lehrer und Monika Setzke. Mit großer Freude



Vereine

kann hier berichtet werden, dass alle diese Prüfung mit gutem oder sehr gutem Erfolg bestanden haben! Bei einem Abschiedskonzert für die Eltern bekamen sie dann feierlich ihre Urkunden überreicht. Der gesamte Musikverein gratuliert den Prüflingen und applaudiert für ihre Leistungen!!! BRAVO!!!

Zum Abschluss und als Belohnung für die geleistete Arbeit, führen alle noch in den Kletterpark nach Jetzendorf. Hier hatten die Kinder wie auch die erwachsenen Begleitpersonen eine Menge Spaß.

*Liebe „Wilde Musiker“,
wir bedanken uns für zwei wundervolle Jahre bei euch und euren Eltern und lassen euch mit einem weinenden und einem lachenden Auge*

gehen. Das weinende, weil für euch die Bläserklasse vorbei ist, das lachende, weil uns viele von euch erhalten bleiben und ins Jugendorchester wechseln oder einfach mit dem Unterricht weiter machen. Wir wünschen euch auf eurem weiteren Weg alles Gute und freuen uns, euch immer mal wieder zu begegnen.

Wir freuen uns in der neuen Bläserklasse voraussichtlich 16 Kinder begrüßen zu dürfen und wünschen euch für die kommenden zwei Jahre viel Erfolg, einen Menge Spaß und eine tolle gemeinsame Zeit!

Eure
Monika Setzke, Jonas Götz
und Bärbel Reindl

FSB "Die Insel"

Nacht der offenen Bühne

Der Familiensportbund „Die Insel“ veranstaltete am Samstag, 17. Juni ab 20 Uhr auf ihrem Gelände eine „Nacht der offenen Bühne“. Geöffnet hatten die Veranstalter aber das Tor der Anlage bereits ab 17. Uhr. Da waren alle Inter-

essierten und Gemeindegänger eingeladen sich Bratwürstl und Getränke aus der Waldschänke schmecken zu lassen, natürlich alles zu familienfreundlichen Preisen. Wer Lust hatte durfte das Freizeitgelände bei einem Rundgang be-



Vereine

sichtigen. Seit 1962 gibt es das Gelände in der Gemeinde Vierkirchen. Gemütlich vermischten sich an den Tischen und Bänken richtige „Insulaner“ mit Besuchern des Abends und manche Geschichten aus den Anfangsjahren der Insel erzählten die Alteingesessenen. Wie z.B., dass zu Beginn Pfarrer Lanzinger noch von der Kanzel gegen die FKKler gepredigt hatte. Oder wie die neugierigen Schulkinder noch versucht hatten einen Blick durch den Zaun zu werfen, erwischt wurden und dafür zuhause ab und zu noch eine Watschn eingefangen hatten. Mit den Worten „wir haben keine Kosten und Mühen gescheut und eine Band aus L.A. engagiert,“ kündigten die Veranstalter die Gruppe „take4friends“ an, hatte dabei aber den Zu-

satz L.A. am Lech vergessen. Zur Begeisterung der Zuhörer spielten die Musiker Rock aus 40 Jahren Musikgeschichte darunter Eric Clapton, CCR, Mike and the Mechanics oder Johnny Cash. Bei den Liedern aus Österreich vor allem „Fürstenfeld“ von STS sangen dann alle mit und die Stimmung auf dem idyllischen Gelände war super.

Brigitte Weber



VdK Ausflug ins Chiemgau

Wie so vielen Vereinen erging es auch dem VdK Ortsverband Vierkirchen-Röhrmoos, die Coronazeit verhinderte Ausflüge und Beisammensein. Doch in diesem Jahr war es wieder soweit, die Vorstandschaft hatte einen Ausflug ins Chiemgau geplant und sehr schnell war der Bus ausgebucht. Auch das Wetter spielte mit und so ging es um 8.00 Uhr in Vierkirchen los. Erstes Ziel war Wasserburg am Inn. Durch die Altstadt mit ihren kleinen Gassen, den imposanten Gebäuden, einem Wochenmarkt und am Skulpturenweg schlenderten die Ausflügler. Danach ging es weiter zum Kloster Maria-Eck, von dort hatte man einen herrlichen Ausblick auf den Chiemsee und die Reisenden stärkten sich beim gemütlichen Mittagessen. Leise mussten die VdK Mitglieder bei der Besichtigung der Wallfahrtskirche Maria Ecke sein – es fand gerade eine Taufe statt. Nach einem letzten Blick über das Chiemgau fuhr der Bus weiter nach Chieming. Hier konnten die Reisen-

den entweder um den Chiemsee spazieren oder Kaffee und Kuchen genießen bevor es auf den Weg nach Hause ging. Nachdem es allen sehr gut gefallen hatte fragte Vereinschef Gerhard Dirlenbach noch bei der Rückfahrt „wollen wir heuer im Herbst noch eine Fahrt machen“ ließ aber dann doch die Antwort noch offen.

Brigitte Weber





Theatergruppe Vierkirchen

Neuwahlen bei der Theatergruppe Vierkirchen

Von den 28 Mitgliedern des Theatervereins Vierkirchen waren immerhin 20 bei der Jahreshauptversammlung im Sportheim anwesend. 1. Vorstand Mario Eichinger begrüßte alle, blickte kurz auf das letzte Theaterstück im November zurück. „Endlich, nach der Absage im Vorjahr konnte wieder gespielt werden, es hat wieder super Spaß gemacht mit allen Akteuren und bei dem guten Stück.“ Der Applaus seiner Mitstreiter bestätigte die Einschätzung des Vereinschefs. In der Zwischenzeit hat der Theaterverein eine neue Website erstellt und alle Versicherungen jetzt im Verband Bayerischer Amateurtheater e.V. gebündelt. Eine Satzungsänderung genehmigten die Mitglieder einstimmig und zwar sollen ab jetzt zwei Schriftführer der Vorstandschaft angehören. Josefine Samstag, zuständig für die Chronik, ließ den Theaterausflug nachmals Revue passieren und sprach von einem tollen Tag. Kassiererin Jutta Scheitler meinte zum Kassenbestand „wir stehen gut da.“ Deswegen ging auch eine Spen-

de von 1100,- Euro an die Sternstunden und „trotzdem können wir uns noch Investitionen leisten“, ergänzte Mario Eichinger. Die Kassenprüfer Wolfgang Herzberg und Michael Grimmer bestätigten dies. „Leider scheidet einige Mitglieder aus der Vorstandschaft aus,“ so Mario Eichinger, „deshalb seien Neuwahlen nötig.“ Er bedauere es sehr seine Kollegen zu verlieren „aber es seien auch wichtige Entscheidungen für die Zukunft, dass jüngere Kräfte nachkommen, deswegen bleiben „die Alten“ ja dem Verein trotzdem erhalten.“ Mit Zustimmung der Anwesenden erfolgt die Neuwahl durch Handzeichen, so Johann Zeiner, der die Wahl durchführte. Jeder neu zu besetzende Posten in der Vorstandschaft erhielt von den Mitgliedern die volle Stimmzahl. So setzt sich die Führung nun folgendermaßen zusammen. 1. Vorsitzender bleibt Mario Eichinger, 2. Vorsitzender wird Alexander Scheitler, Schriftführerinnen Christina Bestle und Evi Feirer, Kassiererin Marina Danzer, Beisitzer



Die neue Vorstandschaft der Theatergruppe Vierkirchen Mario Eichinger, Evi Feirer, Marina Danzer, Alexander Scheitler, Magdalena Leibhard, Christina Bestle, Reinhard Scheitler.

Vereine

Magdalena Leibhard und Reinhard Scheitler. Die Termine für die Aufführungen im Jahr 2023 sind der 17./18./19. und der 24./25./26. November. Allerdings gestaltet sich die Auswahl des Theaterstückes etwas schwierig, da die „Männer“ fehlen. Leider weiß die Theatergruppe auch nichts genaues über die Situation im Sportheim, da die Vereinswirtin aufhört. Nachdem der letzte Ausflug mit den öffentlichen Verkehrsmitteln so gut angekommen ist, plant die Vorstandschaft auch das nächste Mal mit Bus und Bahn zu fahren. Diskussionen entstanden bei dem Thema, ob wieder mal eine Skifahrt durchzuführen sei, wie man die Bilderwand im Saal neugestalten kann und einen Termin zu finden um die von Josef Bestle aufgenommenen Theaterstücke anzuschauen. Wegen eines Unfalls konnte Markus Fottner nicht anwesend sein, doch der Vorstand verabschiedete ihn nach 16 Jahren Beisitzer und vor allen Dingen wegen seiner Tätigkeit beim Bühnenbau. „Es gab nichts was der Markus nicht schaffte,“ so Mario Eichinger, „gab es irgendein Problem so hieß es nur „do baun mir was.“ Als neuer Mann hat sich Tom Bäuml be-

reit erklärt den Bühnenbau zu unterstützen. Mit einem weinenden Auge ließ Mario Eichinger seine beiden Mitstreiterinnen Josefine Samstag und Jutta Scheitler gehen und überreichte ihnen Blumen und ein kleines Geschenk „sie haben alles gemacht was man sich im Verein vorstellen kann, sie haben den Verein gelebt.“ Bereits seit 27 Jahren, also seit der Gründung, ist Jutta Scheitler im Vorstand, erst als Schriftführerin dann als Kassier. Immerhin seit 16 Jahren hat Josefine Samstag ihren Posten als Schriftführerin inne. Auch Reinhard Scheitler wird als 2. Vorsitzender der Theatergruppe aufhören, bleibt aber natürlich als Spieler und Beisitzer dem Verein erhalten. Eine 27jährige hervorragende Zusammenarbeit bescheinigt der Vorstandschef seinem Freund, „ich war immer der Hitzkopf, Reinhard immer der Ausgeglichene.“ Natürlich erhielt auch der „Hardi“ ein kleines Geschenk und eine Flasche Wein, die den Abend nicht überlebte. Auch an die Vereinswirtin Ritsa übergab Mario Eichinger noch Blumen als Dankeschön für die gemeinsame Zeit.

Brigitte Weber



Chorausflug der Mixed Pickles – ein „heißer“ Tag in München mit einem Flashmob als besonderes Highlight!

An einem der ersten richtig heißen Sommertage, am Sonntag, 18.06.2023, fand der diesjährige Chorausflug der Mixed Pickles Vierkirchen e.V. statt. Mit der S-Bahn fuhren wir gemeinsam nach München. Da an diesem Tag auch Stadtgründungsfest war, ging es am Stachus auch zu „wie am Stachus“. Die Trachtler tanzten und einer davon schoß auf Anweisung von Andrea unser Gruppenfoto 😊. Wir zogen weiter zur L'Osteria im Lenbachhaus und während der Demo und einem großen Polizeiaufgebot ließen wir uns unsere Pizza schmecken. Anschließend erkundeten wir die Stadt München, auch bekannt als „nördlichste Stadt Italiens“ – aufgeteilt in zwei Gruppen – bei einer Trambahn-Stadtführung. Man fuhr immer wieder ein Stück mit der Tram, um dann auszusteigen

und die Gegend zu erkunden. Wir hörten viele alte Geschichten und Ausdrucksweisen, z.B. vorbei am Schumanns, deren Kunden von den alteingesessenen Münchnern „die A-Da-Bei's“ genannt werden, rein in die 5-Höfe, um diese einmal aus einem anderen Blickwinkel kennenzulernen. Am Ende war die Führung recht pffiffig und kurzweilig, es wurde jedoch auch immer wärmer, jetzt brauchen wir eine Stärkung. Auf der alten Utting – einem ausgemusterten Schiff vom Ammersee – bleiben keine Wünsche offen. Es gibt schöne schattige Sitzmöglichkeiten und eine große kulinarische Vielfalt. Auf Grund des Abendprogramms war ein explizites Abendessen nicht möglich, so schlemmten wir uns durch den Spätnachmittag.



Vereine

Unser Highlight war das Abend-Event GoSing-Choir im Strom. Unter dem Motto: Gemeinsam singen, feiern, neue Leute kennenlernen und dabei einen Popsong in 2,5 h ohne Noten als Chor zu lernen. Ein Chorleiter und ein professioneller Gitarrist studierten mit einer großen Menschenmenge ein mehrstimmiges Lied ein – und wir waren mittendrin. Wurde bereits erwähnt, dass es ein heißer Tag war? Spätestens jetzt standen wir alle im „Saft“. Aber es hat sich gelohnt. Das Lied war geläufig „Somewhere only we know“ von KEANE. Es hat sich ziemlich schnell gut angehört, so dass die spontane Idee aufkam, einen Flashmob an der Bavaria auf der Theresienwiese aufzuführen. Und das war ein ganz besonderer Gänsehaut-

moment, als wir da in der Abenddämmerung an einem heißen Sommertag am Fuße der Bavaria standen und gemeinsam ein wunderschönes Lied zum Besten gaben. Der Flashmob hat uns wirklich geflasht! Es bleibt eine wunderbare Erinnerung an einen ganz besonderen Tag – ein großer Dank an alle, die trotz Hitze und mancher körperlichen Beschwerden so gut mitgemacht haben und natürlich an das Orgateam, das trotz Strapazen (Reservierung vom Lokal verschusselt & Änderung der öffentlichen Verkehrsführungen) alles gut geplant haben!

Manuela Mauch
Fotos: privat





Freiwillige Feuerwehr Vierkirchen

Präventionstheater „Marco und das Feuer“ an der Grundschule

Ganz groß war das Präventionstheater „Marco und das Feuer“ für den Montag, 10. Juli 2023 in der Grundschule Vierkirchen angesagt. Verletzungsbedingt wäre die Aufführung beinahe ausgefallen, aber die Vierkirchner Feuerwehr legte sich praktisch über Nacht richtig ins Zeug und rettete den sicherlich unvergesslichen Präventionstag in der Grundschule in Vierkirchen. Die Kinder lernten dabei spielerisch durch Mitfiebern und mitsingen wichtige Tipps zum Brandschutz.

Finanziert wird die sechswöchige Bayern-Tour an 30 Grundschulen (von 2.411 Grundschulen in ganz Bayern) durch die Versicherungskammer Bayern. Der gemeinnützige Verein TourneeOper e.V. führt mit einem Ensemble aus professionellen Sängerinnen und Sängern, sowie Schauspielerinnen und Schauspielern das einzigartige Theaterstück auf.

„Marco und das Feuer“ macht auf Gefahren im Alltag aufmerksam und zeigt Grundschulern,

was im Ernstfall zu tun ist, wenn es beispielsweise daheim zu einem Fettbrand kommt oder welche Notrufnummer zu wählen ist. Die gezeigten Beispiele bleiben in den Köpfen der Kinder.

Um fachlich allen Aspekten gerecht zu werden, wurden die Inhalte gemeinsam mit dem Landesfeuerwehrverband konzipiert.

Die Begeisterung der Kinder wurde durch den begleitenden Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr Vierkirchen, die mit allen fünf Einsatzfahrzeugen und der 18 Meter langen Anhängerleiter und einer Softeis-Maschine anrückte, noch gesteigert.

Kommandant Manfred Huber hatte im Vorfeld schon versprochen: „Es wird der schönste Schultag des Jahres.“

Die Kinder dürfen einen Blick in die Feuerwehrfahrzeuge werfen, die Ausrüstung bestaunen und mit einem Feuerwehrschauch spritzen. Die Lehrkräfte dürften zudem mit einem



echten Feuerlöscher einen Kleinbrand löschen. Eine „Fettexplosion“ zeigte als Abschluss sehr eindrucksvoll mit einer gewaltigen Stichflamme, was geschieht wenn versucht wird brennendes Fett mit Wasser zu löschen.

Auch der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbandes Bayern, Johann Eitzenberger, ist überzeugt vom Nutzen der Aktion: „So können wir die Kinder für die Feuerwehr begeistern und einige vielleicht zur Kinderfeuerwehr oder später, ab 12 Jahren, zur Jugendfeuerwehr bringen.“ Damit ist das Theaterstück mit der Aktion der örtlichen Feuerwehr auch ein Beitrag zur Nachwuchsgewinnung der Feuerwehren.

Die Versicherungskammer Bayern unterstützt, als führender Gebäudeversicherer in Bayern, seit Jahrzehnten die Brandschutzerziehung durch die Grundschulen und Feuerwehren mit

Materialien Versicherungskammer Bayern und Aktionen. Die guten Erfahrungen, die mit dem Präventionstheater in Rheinland-Pfalz gesammelt wurden, waren Anlass das Stück nun auch in Bayern aufzuführen. Florian Ramsel, Referent für die Feuerwehr bei der Versicherungskammer, war selbst in Vierkirchen begeistert mit dabei und erläuterte: „Fast alle Brände mit Personenschäden entstehen in Wohnungen. Deshalb ist es umso wichtiger, bereits bei Kindern Brandprävention zu betreiben. Mit Marco und das Feuer wurde den Kindern altersgerecht gezeigt, was zu tun ist.“

Die Feuerwehr Vierkirchen bedankt sich bei der Versicherungskammer Bayern für die des "Wasser-Schluckers". Dieser wird zukünftig in Kombination mit einer Tauchpumpe bei überfluteten Räumlichkeiten eingesetzt.



SC Vierkirchen

Saisonabschluss und eine sehr großzügige Spende

Am 9. Juni feierten die Fußballer des SC Vierkirchen zusammen mit zahlreichen Fans und Unterstützern den Abschluss der Saison 2022/23 im Sportheim. Durch Spenden des SV Lohhof und der Spatenbrauerei war die Versorgung mit Kaltgetränken sichergestellt. Da auch keiner hungern sollte, übernahmen die Fußballer gerne die Verpflegung für alle Gäste.

Für die Mannschaft gings danach für vier Tage auf die wohlverdiente Abschlussfahrt nach Prag. Hier bietet sich die Gelegenheit, die

neuen Spieler zu integrieren. Über die Saison hinweg konnten nämlich viele Kicker neu angeworben bzw. reaktiviert werden. So wurden im Rahmen der Saisonabschlussfeier sage und schreibe zwölf Neuzugänge seit Saisonbeginn vorgestellt. Dem steht ein Abgang gegenüber. So hängt mit unserem Felix Reuter ein sehr verdienter Sportsmann die Fußballschuhe an den Nagel. Vielen Dank Felix für 25 Jahre SC Vierkirchen.

Auch auf den Trainerposten gibt es Verän-



derungen. Mit Sebastian Rost kehrt ein alter Bekannter zum SCV zurück und verstärkt das Trainerteam der ersten Mannschaft um Stefan Wallner und Robert Szeidl. Die zweite Mannschaft wird in der neuen Saison von Andreas Isl und Daniel Pasler gecoacht. Hier wird Dragan Panic in den Jugendbereich wechseln. Danke Dragan und herzlich willkommen Wasti, Andi und Daniel.

Das Highlight der Veranstaltung war eine sehr großzügige Spende der Firma Reifen P.u.B. aus Mitterwiedenhof. Sie stattete alle 46 Spieler der Herrenmannschaft mit neuen Trainingsanzügen aus. Das neue Outfit wurde sogleich auf einem Foto verewigt.

Vielen Dank an Alex Bachmann und Simon Pabst samt Ihrem KFZ-Meisterbetrieb.

Die Vorbereitung beginnt am 11. Juli und findet mit einem Trainingslager ab 5. August ihren Höhepunkt.

Das Team hofft, dass weiterhin so viele Fans Spiel für Spiel unseren SCV unterstützen. Dies ist nicht selbstverständlich und hierum beneiden uns sehr viele Mannschaften.

JOSEF-WALLNER-HALLE
VIERKIRCHEN
FREISINGERSTRASSE 49



VOLLEYBALL TRAINING

JUGEND MÄNNLICH
JAHRGÄNGE 2012/2013/2014

TRAININGSZEITEN
FREITAG 18:00 - 19:30
MITTWOCH 17:30 - 19:00

Instagram:
[@stoerchevolleyball](https://www.instagram.com/stoerchevolleyball)

Website:
<https://scv-volleyball.de/>

**AB 13. SEPTEMBER
ANMELDUNG UNTER
VALENTIN.RUHS@GMX.DE
ODER AUF DER WEBSITE**



FLOHMARKT

Garagenflohmarkt
am Pfarrer-Lanzinger-Ring
in Ramelsbach am 24. September
Von ca. 10.00 bis ca. 18.00 Uhr laden wir alle
Interessierten zum Stöbern und Schlendern ein.



Infos bei Barbara Kümmerle 0174-4658293 oder Flo Wiesent 0179-9375377

Spende an die Fußballmädchen

Vier Minitore hat der Aktionskreis Vierkirchen für die Jugend des SC Vierkirchen gespendet. Die Gelder stammen aus dem Erlös des Christkindlmarktes bei dem der Aktionskreis den Losstand betreibt. Auch das Stoanastandl von Hans Kohmann hat aus dem Erlös des Christkindlmarktes die Fußballer bedacht. Die Kin-

der der U10, der U13, der U17 Mädchenmannschaft und der Freizeitmädchenmannschaft bekamen neue Trainingsshirt gesponsert worüber sich nicht nur die Kinder sondern auch die Trainer und Betreuer sehr freuten

Brigitte Weber



Es ist an der Zeit Servus zu sagen...

35 Jahre Restaurant Achillion davon
14 Jahre in Vierkirchen
Die letzten drei Jahre Sportgaststätte &
Achillion vereint

Für mich gehen 20 Jahre Gastronomie zu
Ende!

Ein großes Dank an unsere Gäste für Ihre
jahrelange Treue!
Ein großes Dank an Vierkirchen für die Liebe, die wir empfangen haben!

Wir sagen Servus mit einem lachenden und einem weinenden Auge!

Wir wünschen allen Gästen und Freunden alles Gute!
Ritsa und ihr Team von der
Sportgaststätte „Achillion“



**Ein großer Dank gilt dem Sportverein Vierkirchen für die gute
langjährige Zusammenarbeit und den Zusammenhalt!**



Ferienprogramm – Sommerbiathlon 2023

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Samstag, den 15.07.2023 im Rahmen des Ferienprogramms 2023 der Gemeinde Vierkirchen, endlich wieder unser traditionelles Sommerbiathlon-Schießen auf der Wiese vorm Musikheim statt.

Wie man es vom Biathlon aus dem Fernsehen kennt, haben auch wir eine Laufrunde, eine Strafrunde sowie einen Schießstand aufgebaut. Die Kinder durften dann im Freien mit Lichtgewehren auf elektronische Biathlonscheiben schießen.

Bevor der Wettkampf so richtig starten konnte, bekamen die Kinder eine kleine Einführung durch unsere Jugendtrainer. Nach dem Probegießen und einem Probelauf ging es dann auch schon los.

Trotz der hohen Temperaturen gaben die Kids alles und lieferten sich einen spannenden Wettkampf. Es wurde gut geschossen und einige Kilometer zurückgelegt.

Zur Abkühlung fand noch eine ausgiebige Wasserschlacht statt. Danach gab es zur Stärkung Pommes und kühle Getränke. Anschließend fand dann die Preisverteilung statt:

In der Altersklasse 8 bis 9 Jahre gewann Korbinian Holzmüller vor Jonas Baum und Katharina Reindl.

Bei den 10- bis 12-Jährigen hieß der Gewinner Simon Holzmüller. Zweiter wurde Michael Reindl und den dritten Platz holte sich Felix Huber.

Nach einem anspruchsvollen, kräftezehrenden und spaßigen Tag gingen alle glücklich und zufrieden nach Hause. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit euch!



Nimmermüde Oldies

Die Schießsaison ist eigentlich seit Ende Mai beendet. Nicht so, für die Nimmermüden "Oldies"! Mit einem eigens kreierten "Sommer Spaßtraining" geht es für die Donnerstagschützen bis Mitte August weiter.

Auflage, DSB Auflage, Blindschuss oder Schachbrett (hier kennt kaum jemand die Regeln, was den Spaß aber keineswegs mildert 😊) fordern die Schützen weiterhin zu Meisterleistungen heraus.

Beim Blindschuss wird fünfmal auf die Scheibe ohne Anzeige geschossen. Die erzielten Ergebnisse sind meist erstaunlich gut.

Auch, wenn das Ganze nur Spaß machen soll, bleibt der Konkurrenzkampf hoch! Alle Schützen freuen sich über gute Wertungen.

Damit sich der Spaß nicht nur im Schießstand findet, geht es im Sportheim oder Biergarten beim Bräu bei Wein und Bier feuchtfrohlich weiter.

Wer noch Lust hat, sich mal auszuprobieren, kann gern donnerstags ab 19.00 Uhr in die Schießanlage/Vereinsheim kommen. Es wird im Sitzen aufgelegt geschossen.

Waltraud Behner-Freisinger



Schützenverein Freie Zeit Giebing

Geburtstag und Ehrung

Der Schützenverein "Freie Zeit Giebing" gratulierte Ernestine Ludwig am 02.07.2023 zum 70. Geburtstag. Frau Ludwig war lange Jahre die gute Seele und Schriftführerin des Vereins. Gleichzeitig wurde ihr Ehemann Johann Lud-

wig von den Vorstandsmitgliedern Klaus Kober und Matthias Kohr für 40 Jahre Mitgliedschaft mit der Ehrenurkunde und Ehrennadel des Bayrischen und Deutschen Sportschützenbundes ausgezeichnet.



Besondere Ehre

Eine besondere Ehre wurde den „Hoaglbuchan und oana mehra“ aus Vierkirchen zuteil. Durch ihr soziales Engagement, wie z.B. ihr Auftritt beim Festival für krebserkrankte Kinder in Dasing, haben sie eine Einladung zur Papstaudienz erhalten. Zusammen mit befreundeten Musikern durften sie vor 60.000 Menschen auf dem Petersplatz in Rom zur offiziellen Papstaudienz spielen. Während Papst Franziskus durch die Menschenmenge fuhr, erklang bayerische Volksmusik. Sogar im Kirchen-TV und auf dem YouTube-Kanal des Vatikans war der Auftritt zu hören und zu sehen. Danach kam es noch zu einem persönlichen Treffen mit Papst Franziskus, vor der Petersbasilika, der wortwörtlich sagte: „eine schöne Musik.“ So bleibt das ganz und gar außergewöhnliche Ereignis

für die „Hoaglbuchan und oana mehra“ sicher in bester Erinnerung. Noch dazu waren sie sogar noch „oane mehra“, denn Gerti Nefzger, ebenso Musiker wie ihr Mann Michael, durfte ausnahmsweise mitspielen.

Brigitte Weber



Gnaden-Hochzeit im Hause Kreutner

„Jung gefreit hat nie gereut,“ dieses alte Sprichwort trifft auf Hedwig und Franz Kreutner genau zu. Es ist schon etwas sehr besonderes 70 Jahre verheiratet zu sein und die Gnaden-Platin Hochzeit zu feiern. Gerne erzählt Hedwig Kreutner, dass sie ihren Mann bereits seit dem 15. Lebensjahr kennt. Er ist aus dem Sudetenland vertrieben worden und 1946 nach Riedenzhofen gekommen, sie ist geborene Riedenzhoferin. Auf engstem Raum mussten damals die Familien zusammenleben. Am 6.6.1953 heirateten die beiden und im Jahre 1962 konnten sie in ihr neues Heim in Vierkirchen einziehen. Zwei Söhne vervollständigten die Familie Kreutner. Inzwischen sind 4 Enkel und 5 Urenkel dazu gekommen. Franz Kreutner erzählt gerne von seiner Zeit bei der Schuhfabrik Wagner, bei der er 47 Jahre lang gearbeitet hat. Er berichtet von 16 Pfennig Stundenlohn, einem Jahresverdienst von 300,- Mark und dass er das Fußball spielen aufhören musste weil er sonst mit seinem Chef Schwierigkeiten bekommen hätte „den Fuß wrennst dir brichst aber dann....“. Aufgrund seiner langen Betriebszugehörigkeit wurde dem Jubilar eine besondere Ehre zuteil, ein Schuh wurde sogar nach ihm benannt. In jungen Jahren reiste das Paar gerne doch gesundheitliche Probleme machen inzwischen beiden zu schaffen. Sohn Franz der inzwischen mit seiner Frau Michaela nebenan wohnt unterstützt die Eltern wo es geht. Abwechslung bietet noch die kleine Spazierrunde in der Siedlung und der

Ratsch mit Nachbarn und Bekannten der gern von ihrem Stamplatz auf der Terrasse geführt wird. „Solange das Bier noch schmeckt und ich immer noch a bisserl kochen kann, passt alles,“ meint Franz Kreutner schmunzelnd. Neben vielen Bekannten gratulierten auch Bürgermeister Harald Dirlenbach, die stellvertretende Landrätin Marianne Klaffki, von der Pfarrei Katharina Sauer und die Frauenbundvorsitzende Rosemarie Lenz und überbrachten Geschenke.

Brigitte Weber



Save the Date: Reim ´n´ Roll 2

nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr gehen Michael Gewalt und die Vierkirchner Band Saiteneinsteiger mit dem Programm "Reim ´n´ Roll" in die zweite Runde.

Geboten wird die bewährte Mischung aus folgendem Singer-Songwriter Rock und Lesung aus Michaels "Viertelpfund gemischte Gedichte" in der Tradition von Heinz Erhard und Christian Morgenstern - diesmal noch ergänzt um etwas Poetry Slam.

Veranstalter ist am Freitag den 20. Oktober ab 19 Uhr der Bürgertreff Dachau Ost (Ernst-Reuter Platz 1a in Dachau).



Freitag

22.09.

15:00 – 20:00 Uhr

VIERKIRCHEN

Schulturnhalle
Indersdorfer Str. 35

www.blutspendedienst.com/vierkirchen



Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

i Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei)
oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spenderfähigkeit:
blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



APOTHEKEN Notdienste August/Sept. 23

01.08.	9	01.09.	14
02.08.	10	02.09.	1
03.08.	11	03.09.	2
04.08.	12	04.09.	3
05.08.	13	05.09.	4
06.08.	14	06.09.	5
07.08.	1	07.09.	6
08.08.	2	08.09.	7
09.08.	3	09.09.	8
10.08.	4	10.09.	10
11.08.	5	11.09.	11
12.08.	6	12.09.	12
13.08.	8	13.09.	13
14.08.	9	14.09.	14
15.08.	10	15.09.	1
16.08.	11	16.09.	2
17.08.	12	17.09.	3
18.08.	13	18.09.	4
19.08.	14	19.09.	5
20.08.	1	20.09.	7
21.08.	2	21.09.	8
22.08.	3	22.09.	9
23.08.	4	23.09.	11
24.08.	5	24.09.	12
25.08.	6	25.09.	13
26.08.	7	26.09.	14
27.08.	9	27.09.	15
28.08.	10	28.09.	1
29.08.	11	29.09.	2
30.08.	12	30.09.	3
31.08.	13		

- 1 **St.-Ulrich-Apotheke**
Freisinger Straße 2
Hilgershausen-Tandern
Tel.: 08250-928778
- 1 **St.-Michaels-Apotheke**
Münchner Straße 2
Schwabhausen
Tel.: 08138-697239
- 2 **Kloster-Apotheke**
Dachauer Straße 14
Markt Indersdorf
Tel.: 08136-366
- 3 **Glonntal Apotheke**
Schloßstraße 24
Vierkirchen
Tel.: 08139-92840
- 4 **Götz Apotheke**
Bahnhofstraße 6
Petershausen
Tel.: 08137-5051
- 5 **Augustinus Apotheke**
Augustinerring 6
Markt Indersdorf
Tel.: 08136-6400
- 6 **St.-Martins-Apotheke**
Freisinger Straße 7
Weichs
Tel.: 08136-92920
- 7 **Adler-Apotheke**
Lagerhausstraße 2
Röhrmoos
Tel.: 08139-591
- 8 **Amper Apotheke**
Münchner Straße 13
Allershausen
Tel.: 08166-9400
- 9 **St. Georg Apotheke**
Ludwig-Thoma-Str. 31
Markt Indersdorf
Tel.: 08136-1213
- 10 **Kranzberg Apotheke**
Obere Dorfstraße 2
Kranzberg
Tel.: 08166-7696
- 11 **Apotheke am Schloß**
Schulstraße 1
Jetzendorf
Tel.: 08137-5782
- 12 **Schloss-Apotheke**
Hauptstraße 4
Haimhausen
Tel.: 08133-2020
- 13 **Götz-Apotheke**
Hauptstraße 23
Fahrenzhausen
Tel.: 08133-8132
- 14 **Lilien-Apotheke**
Gewerbstraße 14
Markt Indersdorf
Tel.: 08136-3578955